

Die Regierung macht das Militär während des Alarmzustandes zu "Agenten der Autorität".

Angehörige der Streitkräfte, die gegen die Pandemie kämpfen, werden in der Lage sein, der Zivilbevölkerung Befehle zu erteilen

Angehörige der Streitkräfte, die mit Unterstützungsaufgaben im Zusammenhang mit der Coronavirus-Krise betraut sind, werden den Status von Bevollmächtigten haben.

Diese Maßnahme ist in einer zusätzlichen Bestimmung des Dekrets zur Erklärung des Alarmzustands enthalten, das am Samstag vom Ministerrat verabschiedet wurde. Sie wurde in letzter Minute eingeführt, da sie nicht in dem am Samstagnachmittag verteilten Entwurf enthalten war.

Der Status von Autoritätsagenten impliziert, dass das Militär Befehle an Zivilisten erteilen kann und dass diejenigen, die sich nicht an diese Befehle halten oder sich ihnen widersetzen, das Verbrechen des Ungehorsams oder des Widerstands gegen die Autorität begehen können.

Bisher hatten nur zwei Gruppen innerhalb der Streitkräfte, die Militärpolizei und die Mitglieder der Militärischen Notstandseinheit (UME), diesen Charakter, gerade weil sie in ihrer Aufgabe gezwungen werden konnten, dem zivilen Personal Befehle zu erteilen.

Die Regierung sieht vor, dass Militäreinheiten für Kontroll- und Überwachungsaufgaben auf der Straße eingesetzt werden können, um die Einhaltung der die Bewegungsfreiheit einschränkenden Vorschriften zu gewährleisten, und in solchen Fällen müssen sie als Autoritätsagenten betrachtet werden oder von jemandem begleitet werden, der es ist. Ziel ist es, die Mitglieder der Sicherheitskräfte und des Korps von dieser Aufgabe zu entlasten, damit sie sich komplexeren Missionen widmen können.

Die Verteidigungsministerin Margarita Robles, der das Dekret zur Erklärung des Alarmzustands den Rang einer "zuständigen delegierten Behörde" verleiht, um seine Anwendung im Rahmen ihrer Befugnisse zu gewährleisten, wird am heutigen Sonntagmorgen mit den höchsten zivilen Beamten ihres Departements (wie dem Unterstaatssekretär Alejo de la Torre, der für die Militärgesundheit zuständig ist) sowie mit mehreren Militärbehörden zusammentreffen; Unter ihnen der Chef des Verteidigungsstabs, Miguel Ángel Villarroya, der Leiter der militärischen Notstandseinheit (UME), Luis Manuel Martínez Mejjide, und der Kommandant des Einsatzkommandos, Fernando López del Pozo, von dem die im Ausland eingesetzten Kontingente abhängen.

Die Streitkräfte haben alle ihre Übungen und Manöver ausgesetzt, um Truppenbewegungen zu vermeiden, die zur Verbreitung des Virus beitragen, und um alle ihre Fähigkeiten für die Zusammenarbeit im Kampf gegen die Pandemie zur Verfügung zu haben.

Quelle: ElPais.com übersetzt bei Deepl